

Liebe Eltern,

ab **Montag, 09.11.2020** greift die sogenannte „**Stufe 3**“ und es gelten neue Bestimmungen beim Umgang mit **Erkältungssymptomen**, über die wir Sie hiermit informieren möchten:

- Kranke Kinder im reduzierten Allgemeinzustand haben keinen Zugang zur Einrichtung
- Kinder mit Fieber, Husten, Hals- und Ohrenschmerzen, Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall haben keinen Zugang zur Einrichtung
- Nach einer kurzen Krankheitsepisode, gutem Allgemeinzustand und 24 Stunden nach Abklingen der Symptome darf das Kind die Einrichtung wieder besuchen
- Ein ärztliches Attest zur Wiederezulassung ist nur nötig, wenn das Kind aufgrund einer Corona-Infektion, eines Corona-Nachweises (ohne Symptomen beim Kind) oder eines Kontaktes der Kategorie 1 (nach RKI) zu einer Corona positiven Person in Quarantäne war.
- Ein Kind kann die Einrichtung mit leichten Erkältungssymptomen nur mit negativem Corona-Test besuchen
- Des Weiteren besteht im Hort eine Maskenpflicht (bitte geben Sie Ihrem Kind Masken zum Wechseln mit)

Das Ziel der Maßnahmen ist es, die Kinder und Mitarbeiter zu schützen und damit eine Schließung der Kinderbetreuungseinrichtung unnötig zu machen. Daher bitten wir Sie um Beachtung und bedanken uns für Ihr Verständnis. Denn zusammen schaffen wir das.

Bleiben Sie gesund!



Martina Wild
Berufsmäßige Stadträtin
Bürgermeisterin

Stadt Augsburg, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg

An die Kita-Leitungen städt. Kitas
An die Träger der freien Kitas in der Stadt Augsburg
An die Tagespflegepersonen

Agita zur Kenntnis

Per E-Mail

Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Telefon +49 (0)821 324-0
Telefax +49 (0)821 324-6909
bildungsreferat@augzburg.de
augzburg.de

06.11.2020

Information für Eltern, Kitas und Tagespflegepersonen

So gehen wir in der Kita und in der Kindertagespflege mit dem Corona-Virus um: angepasst an die neue Allgemeinverfügung

Sehr geehrte Kita-Leitungen und Kita-Träger, liebe Tagespflegepersonen,
sehr geehrte Eltern,

das Wohl Ihres Kindes und Ihrer Familie liegt uns sehr am Herzen. Die Stadt Augsburg erlässt für die Zeit vom 09.11.2020, 00:00 Uhr bis zum 30.11.2020, 24:00 Uhr eine Allgemeinverfügung für das gesamte Stadtgebiet Augsburg. Aufgrund der Fallzahlen in der Stadt soll das Coronavirus SARS-CoV-2 in den Kitas und Schulen aktiv bekämpft werden.

Oberstes Ziel ist es dabei jedoch, den Betrieb der Kindertageseinrichtung und die Betreuung in der Kindertagespflege aufrecht zu erhalten. Eine gesicherte und verlässliche Präsenzbetreuung soll möglichst lange gewährleistet werden. Bisher sehen wir von einem Notbetrieb ab.

Die wichtigsten Änderungen für Sie auf einen Blick

Der Betrieb nach den Herbstferien, am Montag den 09.11.2020 wird weiterhin im Präsenzbetrieb für alle Familien aufrechterhalten, sofern die Kinder symptomfrei sind.

1/4

Servicezeiten:
Mo–Mi 07:30–12:30 Uhr
Do 13:00–17:00 Uhr
Fr 08:00–12:00 Uhr
Individuelle Servicezeiten
nach Terminvereinbarung

Telefonzentrale: 0821 324-0
E-Mail: augzburg@augzburg.de
Internet: augzburg.de

Tram: Linien 1 und 2
Haltestelle Rathausplatz

Bankverbindungen:
Stadtparkasse Augsburg
IBAN: DE35 7205 0000 0000 0400 06
BIC: AUGSDE77XXX

Besuch der Kita oder Kindertagespflege mit milden Krankheitssymptomen

Hat Ihr Kind leichte Erkältungssymptome wie Schnupfen ohne Fieber und gelegentlichen Husten darf Ihr Kind die Kita beziehungsweise die Kindertagespflege besuchen. Dazu ist die **Zustimmung der Einrichtungsleitung** bzw. der Tagespflegeperson erforderlich.

Für kranke Kinder ist keine Betreuung

Ist Ihr Kind krank und hat Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starke Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall: Es darf die Kita oder die Tagespflege **nicht** besuchen.

Kranke Kinder zurück in die Betreuung bei gutem Allgemeinzustand und 24 Stunden ohne Symptome

Damit Ihr Kind nach der Krankheit wieder in die Kita oder Kindertagespflege gehen kann, muss es in einem guten Allgemeinzustand sein und mindestens 24 Stunden ohne Symptome sein. Gelegentlicher Husten und leichter Schnupfen schließen den Kitabesuch oder die Betreuung nicht aus.

Außerdem gelten folgende Maßnahmen

Umfassendes Hygienekonzept sorgt für Sicherheit und Schutz

Dazu zählen das grundsätzliche Tragen von Alltagsmasken der pädagogischen Fachkräfte sowie der Tagespflegepersonen, Abstandsregeln, das häufige Lüften genauso wie das Desinfizieren der Flächen bis zum gründlichen Händewaschen. Ihre Kita und Tagespflegeperson hat passgenau für ihre Einrichtung und die Situation vor Ort ein eigenes Hygienekonzept entwickelt. Dazu zählt auch, dass das Mittagessen an jedes Kind einzeln mit einem Schöpflöffel ausgegeben wird. Die Tagespflegepersonen sind über agita über notwendige Schutzmaßnahmen informiert.

Der Betrieb ist weiterhin in festen Gruppen

In der Kita bleiben die Kinder wie bisher in festen Gruppen mit den gleichen Betreuungspersonen, damit die Kontakte übersichtlich bleiben. Ihr Kind darf sich dabei nicht frei im Haus bewegen.

Weiterhin eingeschränkte Öffnungszeiten

Für die städtischen Kitas gilt: Die Kita öffnet von 8 bis 16 Uhr, der Früh- und Spätdienst entfällt dabei.

Die Kitas in freier Trägerschaft entscheiden eigenständig, wie sie öffnen. Informieren Sie sich bitte direkt in Ihrer Kita.

Servicezeiten:

Mo–Mi 07:30–12:30 Uhr
Do 13:00–17:00 Uhr
Fr 08:00–12:00 Uhr
Individuelle Servicezeiten
nach Terminvereinbarung

Telefonzentrale: 0821 324-0

E-Mail: augsburg@augzburg.de
Internet: augsburg.de

Tram: Linien 1 und 2

Haltestelle Rathausplatz

Bankverbindungen:

Stadtparkasse Augsburg
IBAN: DE35 7205 0000 0000 0400 06
BIC: AUGSDE77XXX

Weitere Aktivitäten wie Musikschule etc.

Für die städtischen Kitas gilt: In den Kitas findet nur der normale Betrieb statt. Veranstaltungen mit Personen von außen sind ausgeschlossen.

Die Kitas in freier Trägerschaft entscheiden eigenständig, wie sie hier verfahren möchten.

Sollte ein Corona-Fall in meiner Kita/bei der Tagespflegeperson in der Großtagespflege auftreten

Wenn ein Corona-Fall in Ihrer Kita/bei ihrer Tagespflegeperson auftritt, stimmt sich das Gesundheitsamt der Stadt Augsburg mit dem Träger/mit der Tagespflegeperson über die erforderlichen Infektionsschutzmaßnahmen ab. Je nachdem, wie das Infektionsgeschehen (in der Kita) aussieht, werden die Maßnahmen angepasst. Kontaktpersonen werden identifiziert und in Kategorien eingeteilt. Wer aufgrund der Vorgaben des Robert-Koch-Instituts in Quarantäne muss, wird informiert.

Falls die Tagespflegeperson selbst infiziert oder eines der Kinder in Quarantäne ist, werden Sie über agita direkt informiert. Eine Ersatzbetreuung ist nicht möglich, weil für die Kinder dann als Kontaktpersonen dann in der Regel Quarantäne angeordnet wird.

Bürgertelefon für Eltern bleibt bestehen

Das Amt für Kindertagesbetreuung der Stadt Augsburg bietet weiterhin ihr Bürgertelefon unter der Telefonnummer 0821 324-7888 an. Von Montag bis Donnerstag ist es von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr besetzt. Am Freitag von 9 bis 12 Uhr.

Informationen bei der Kita-Leitung und im Internet - tagesaktuell

Der Kontakt zu Ihnen ist uns wichtig. Suchen Sie jederzeit gerne das Gespräch mit uns – wir sind für Sie da. Wir hören Ihnen zu und versuchen Ihnen zu helfen.

Weitere Informationen finden Sie tagesaktuell unter

www.augsburg.de, www.kita.augsburg.de und www.stmas.bayern.de

Die Fachberatung der **agita** ist für Eltern der Kinder, die in Tagespflege betreut werden ebenfalls für Sie da. Dort wenden Sie sich an die Zentrale mit der Telefonnummer: 0821 455 40 6 – 30.

Servicezeiten:

Mo–Mi 07:30–12:30 Uhr
Do 13:00–17:00 Uhr
Fr 08:00–12:00 Uhr
Individuelle Servicezeiten
nach Terminvereinbarung

Telefonzentrale: 0821 324-0

E-Mail: augsburg@augsburg.de
Internet: augsburg.de

Tram: Linien 1 und 2

Haltestelle Rathausplatz

Bankverbindungen:

Stadtparkasse Augsburg
IBAN: DE35 7205 0000 0000 0400 06
BIC: AUGSDE77XXX

Bitte geben Sie dieses Schreiben an alle Eltern Ihrer Einrichtungen sowie an alle Eltern Ihrer Tagespflegekinder weiter. Für diese Unterstützung dürfen wir uns herzlich bedanken.

Mit freundlichen Grüßen



Martina Wild
Bürgermeisterin
Referentin für Bildung und Migration